

Ministerin

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Vorsitzende des
Innen- und Rechtsausschusses
Frau Barbara Ostmeier, MdL
Postfach 7121
24171 Kiel

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 18/7492

1. März 2017

Kooperation im Strafvollzug mit der Freien und Hansestadt Hamburg
Besuchsmöglichkeit der jeweiligen Fachausschüsse in den Anstalten

Sehr geehrte Frau Ostmeier,

die Prüfung einer erweiterten Kooperation im Strafvollzug mit der Freien und Hansestadt Hamburg ist in der Vergangenheit bereits verschiedentlich im Innen- und Rechtsausschuss behandelt worden. Ich habe in diesem Zusammenhang jeweils zugesichert, den Ausschuss regelmäßig zu informieren, damit sich die Abgeordneten ein umfassendes Bild als Grundlage ihrer Bewertung machen können. In diesem Zusammenhang wurde auch die Möglichkeit thematisiert, sich vor Ort einen eigenen, persönlichen Eindruck von den in Rede stehenden Einrichtungen zu verschaffen.

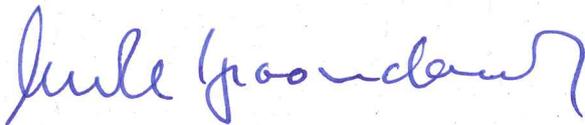
Es ist mir wichtig, dass die Prüfung und Diskussion um eine mögliche vertiefte Kooperation im Strafvollzug so transparent wie möglich erfolgen. Vor diesem Hintergrund begrüße ich es sehr, dass seitens des Ausschusses Interesse daran besteht, die Justizvollzugsanstalt Billwerder zu besichtigen. Mit meinem Hamburger Kollegen Dr. Till Steffen bin ich mir einig, dass die jeweiligen Fachausschüsse umfassend Gelegenheit erhalten sollen, die Justizvollzugsanstalt Neumünster bzw. die Justizvollzugsanstalt Billwerder zu besuchen.

In diesem Sinne haben unsere Häuser gemeinsam mit den Anstalten bereits mögliche Termine und die konkrete Ausgestaltung der Besuche erörtert. Danach ergibt sich folgender Sachstand:

Die Abgeordneten des Ausschusses für Justiz und Datenschutz der Hamburger Bürgerschaft sind mit Schreiben der Justizbehörde vom heutigen Tage eingeladen worden, am 24. März 2017 die Justizvollzugsanstalt Neumünster besuchen. Für den Besuch ist eine Dauer von ca. drei Stunden vorgesehen. Die Abgeordneten werden von Frau Staatsrätin Günther sowie Herrn Fink, Leiter des Projekts Justizvollzug 2020, begleitet werden. Vor Ort werden die Anstaltsleiterin Frau Radetzki und der Abteilungsleiter 2, Herr Tobias Berger, zur Beantwortung von Fragen rund um die Anstalt zur Verfügung stehen. Die Abgeordneten können zu diesem Termin jeweils eine Fraktionsmitarbeiterin bzw. einen Fraktionsmitarbeiter mitbringen.

Ein Besuch des Innen- und Rechtsausschusses des Schleswig-Holsteinischen Landtages in der Justizvollzugsanstalt Billwerder noch vor der Landtagswahl erscheint demgegenüber mit Blick auf die in der Folge anstehende Neukonstituierung des Ausschusses weniger sinnvoll. Ich habe daher mit meinem Kollegen Dr. Till Steffen vereinbart, dass im Anschluss an die Neukonstituierung des Ausschusses zeitnah ein konkretes Besuchsangebot vorgelegt werden wird. So ist sichergestellt, dass alle Mitglieder des neukonstituierten Ausschusses der nächsten Legislaturperiode die gleiche Möglichkeit haben, sich vor Ort zu informieren.

Mit freundlichen Grüßen



Anke Spoorendonk